



Seminar: Kulturgeschichte / Ethnologie / Geografie / Archäologie

Willi Bühler

Natur contra Kultur? Nein!

Philippe Descola entwirft eine neue Kulturtheorie

Zum Thema

Die europäische Kultur beruht auf der strikten Trennung zwischen Kultur und Natur, zwischen Subjekt und Objekt. Andere Kulturen sehen das anders.

Dies zeigt sich, so der französische Ethnologe Philippe Descola, vor allem in vier unterschiedlichen Weltbildern: *Animismus*, *Totemismus*, *Analogismus* und *Naturalismus*.

Anhand von Bildern und Kunstwerken aus verschiedenen Kulturen soll diese auf den ersten Blick recht abstrakte Kulturtheorie erläutert werden.

Zum Dozenten

Willi Bühler, MTh, arbeitete während zwei Dritteln seines Berufslebens als Journalist beim Schweizer Fernsehen, das letzte Drittel lehrte er als Gymnasiallehrer für bekenntnisneutrale Religionskunde an der Kantonsschule Alpenquai Luzern.

Ort: Schweizerhofquai 2, Luzern, SR1

**Daten: Dienstag, 14.00 bis 15.30 Uhr
7. und 14. Mai 2024**

Anmeldeschluss 23.4.2024, es hat noch freie Plätze

Kosten: 65 CHF für Vereinsmitglieder

Anmeldung: jederzeit möglich
Seminar Nr.: SE2011
Online über www.sen-uni-lu.ch

